

	Anfragen-Nr.	
	AF-0496/2013	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff

Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Maßnahmen und Schäden in der Südstadt
--

I. Sachverhalt

In der Anfrage 0432/2013 erfragte die NPD, ob seit der Einwohnerversammlung zur Südstadt am 28.01.13 Maßnahmen im Sinne der dort aufgekommenen Fragen, Kritiken und Anregungen erfolgt waren. Die Oberbürgermeisterin antwortete, dass dies noch nicht geschehen und erst sechs Wochen vergangen seien. Die NPD beantragte später, wie bspw. auch von Ingrid Pfeiffer vorgeschlagen, eine Schadensbestandsaufnahme für die Südstadt vorzunehmen.

II. Fragestellung

1. Welche baulichen oder sonstigen städtischen Maßnahmen wurden seit dem 28.01.2013 in der Eisenacher Südstadt getätigt?
2. Welche Schäden wurden seither aufgenommen und beseitigt?
3. Wann, weshalb und in welcher Form war die Oberbürgermeisterin seitdem 28.01.13 mit Vertretern des Südstadtvereins und des Förderkreises zur Erhaltung Eisenachs in Kontakt bzw. im Gespräch?

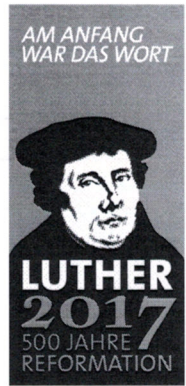
Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion



EISENACH

DIE WARTBURGSTADT

Stadtverwaltung · Postfach 1462 · 99804 Eisenach



Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Ihre Zeichen

Ihre Nachricht vom

Datei, unsere Nachricht vom

Datum
24.09.2013

Beantwortung der Anfrage AF-0496/2013

ich beantworte Ihre Anfrage wie folgt:

Zu 1.

Ausgeführte Leistungen

- Junker-Jörg-Straße - Fertigstellung Gehweg (einseitig)
- Treppe E.-Honstein-Straße / Luisenstraße - Instandsetzung Treppenwangen
- Fr.-Koch-Straße - Reparatur an Gehweg und Straße Teilbereiche)

Beauftragte Leistungen (Ausführung noch in 2013 vorgesehen)

- Mariental, Bushaltestellen Liliengrund - Ausführung Okt./Nov. 2013-09- (beitseitig) 19
- E.-Honstein-Straße / Gehwegabschnitt - Ausführung Nov. 2013-09-19

Zu 2.

- Stützmauer Junker-Jörg_Straße - Studie mit Kostenermittlung (Teileinbruch der Mauer, Gehweg auf dieser Seite gesperrt, Fahrbahn eingeeengt / Studie ist noch in Arbeit und wird Okt./Nov. 2013 vorliegen)
- Mariental, Zufahrt Jugendherberge, Stützmauer - Studie mit Kostenermittlung (Teileinbruch der Mauer, Fahrbahn bereits eingeeengt / Studie ist noch in Arbeit und wird im Okt./Nov. 2013 vorliegen)
- Gehweg Wartburgallee/Grimmelgasse bis Waisenstraße - Anmeldung zur Förderung im Jahr 2014 ist erfolgt

Zu 3.

Es obliegt nicht der Zuständigkeit des Stadtrates, den Terminkalender der Oberbürgermeisterin auszuforschen. Eine Beantwortung kann deshalb nicht erfolgen.

gez. Katja Wolf
Oberbürgermeisterin